

Protokoll der ordentlichen Versammlung der Reformierten Kirchgemeinde Meiringen

Ordentliche Versammlung, Sonntag, 27. November 2011
11.15 bis 12.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Meiringen

Vorsitz: Frutiger Annerös, Präsidentin Kirchgemeinderat
Protokoll: Winterberger Dres, Sekretär
Publikation: Anzeiger für das Amt Oberhasli vom 29.10.2010

Die Kirchgemeinderatspräsidentin Annerös Frutiger begrüsst alle Anwesenden.

Verschiedene Mitglieder der Kirchgemeinde lassen sich entschuldigen.

Die Versammlung wurde ordnungsgemäss publiziert und kann somit rechtsgültig eröffnet werden.

Die Stimmberechtigten werden ermittelt und die Gäste sitzen getrennt. Von den anwesenden Stimmberechtigten wird das Stimmrecht von niemandem bestritten.

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und einstimmig gewählt:

Kurt Huber-Huber, Hasliberg Reuti

Anwesend: 38 stimmberechtigte Personen

Die Präsidentin verliest die Traktandenliste und gibt Gelegenheit, die Reihenfolge der Traktanden zu ändern.

Traktanden gemäss Publikation im Amtsanzeiger:

1. Wahlen Kirchgemeinderat
 - 1a: Drei Neuwahlen
 - 1b: Eine Wiederwahl
2. Anpassungen im Stellenrahmen der Kirchgemeinde
 - 2a: Schaffen einer Kirchenmusik- / Organistenstelle
 - 2b: Anpassungen im Stellenrahmen der KG
3. Vorlage und Genehmigung Budget und Steuerfuss für das Jahr 2012
4. Orientierung über den Finanzplan 2011 – 2016
5. Verschiedenes
6. Aus- und Rückblicke

Aus der Versammlung werden keine Änderungsanträge gestellt.

Beschluss: Die Traktandenliste wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Verhandlungen:

1. Wahlen Kirchgemeinderat

1a: Neuwahl von drei Kirchgemeinderatsmitgliedern

1b: Wiederwahl einer Kirchgemeinderätin

Referentin Annerös Frutiger

1 a) Neuwahl von drei Kirchgemeinderatsmitgliedern

Die Kirchgemeinderätin Marie Wriqth mit Ressort OeMe, die Kirchgemeinderäte Thomas Henauer, Liegenschaften Hasliberg und Kaspar Winterberger treten per Ende Jahr zurück.

Die Suche nach neuen Ratsmitgliedern war recht aufwändig. Wir hatten Erfolg und stellen Ihnen die Kandidatin und die Kandidaten vor:

Ressort OeMe: Hanni Neiger-Brugherr, Geb. 13.03.1957 aus Hohfluh

Ressort Liegenschaften Hasliberg: Kurt Huber-Huber, Geb. 21.12.1950 aus Reuti

Ressort Liegenschaften Meiringen: Daniel Haldi-Mendler, Geb. 5.04.1974 aus Meiringen

Antrag 1a: Der Kirchgemeinderat schlägt vor für das Ressort:

Ressort OeMe - Hanni Neiger Burgherr

Ressort Liegenschaften Hasliberg - Kurt Huber-Huber

Ressort Liegenschaften Meiringen - Daniel Haldi-Mendler

Beschluss 1 a: Mit kräftigem Applaus werden Hanni Neiger als Ressortleiterin OeMe, Kurt Huber-Huber als Ressortleiter Liegenschaften Hasliberg und Daniel Haldi als Ressortleiter Liegenschaften Meiringen für die nächste Amtsperiode gewählt.

1 b) Wiederwahl von 1 Kirchgemeinderätin

Rosmarie Ritzi stellt sich für eine zweite Amtszeit als Vizepräsidentin und Ressortvorsteherin Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung.

Antrag 1 b: Der Kirchgemeinderat schlägt für eine weitere Amtsperiode bis 31.12.2015, Rosmarie Ritzi als Vizepräsidentin und Ressortvorsteherin Kinder- und Jugendarbeit vor.

Beschluss 1 b: Mit kräftigem Applaus wird Rosmarie Ritzi als Ressortleiterin Kinder – und Jugendarbeit und als Vizepräsidentin für die nächste Amtsperiode bis 31.05.2015 bestätigt.

2. Anpassungen im Stellenrahmen der Kirchgemeinde

2a: Schaffen einer Kirchenmusik- / Organistenstelle

2b: Anpassungen im Stellenrahmen der KG

Referentin Annerös Frutiger

Im Stellenrahmen der Kirchgemeinde werden alle von der Versammlung genehmigten Stellenprozente für die einzelnen Aufgabenbereiche festgehalten.

Der Kirchgemeinderat beschliesst nach Arbeitsaufkommen, wie viele der bewilligten Stellenprozente tatsächlich ausgeschöpft werden.

Neue Aufgabengebiete und Verschiebungen bei den Beauftragungen ergeben, dass der Stellenrahmen angepasst werden muss.

Referentin Margret Lucek

2a: Schaffen einer Kirchenmusik- / Organistenstelle

Die neue Organistenstelle wird ca. 30 Stellenprozente betragen. Die Überalterung der Organisten stellt uns vor das Problem, dass wir plötzlich Mangel an Organisten haben könnten. Margret Lucek hat in verschiedenen Gesprächen mit unseren Organisten das Vorgehen angekündigt.

Um gleichzeitig Gottesdienst in beiden Kirchen zu halten, Ferien- und Krankheitsablosungen abzufordern, brauchen wir nach wie vor weitere Organisten, welche bei uns Orgel spielen.

Neu 50% Kirchenmusik - berechnet mit der neuen Organistenstelle ca. 30% und den übrigen Kirchenmusik und Orgelaushilfen. Begründung: Bisher wurden die Organisten und Kirchenmusiker nicht im Stellenrahmen erwähnt. Die Kosten werden durch das Professionalisieren voraussichtlich ansteigen.

Antrag 2a: Der Kirchgemeinderat schlägt der Versammlung eine 50% Kirchenmusiker- Organistenstelle vor.

Referentin Annerös Frutiger

Beschluss: Die Versammlung bewilligt mit 38Ja einstimmig die Schaffung einer 50% Kirchenmusiker- und Organistenstelle.

2b: Anpassungen im Stellenrahmen der KG

55% Diakonie, bisher bewilligt mit 25%, heute mit 55% in Stellenbeschrieb.

Erhöhung um 30%.

90% Sekretariat, bisher mit 50 - 70% – neu mit 90%.

Begründung: Die Arbeiten für die Region wurden in der letztmaligen Anpassung, KGV 22.11.2006, nicht eingerechnet. Heute werden für das Reformiert, Sekretariat und Arbeiten für Projekte der Region ca. 10-12% geleistet.

30% Finanzverwaltung, bisher mit 20% bewilligt.

Infrastruktur und alle Dienstleistungen inbegriffen. Die Kosten mit der ganzen Infrastruktur werden neu mit Fr. 40'000.- beglichen.

90% KUW, bisher bewilligt 75%

Effektiv werden 90% durch KUW Mitarbeiterinnen und Katechetinnen unterrichtet. Begründung: Seit dem Wegzug von Markus Schärer ist eine Klasse KUW III bei den Katechetinnen untergebracht.

Antrag 2b: Anpassungen im Stellenrahmen der KG

1. Ergänzen der Anstellung im Bereich Diakonie auf 55% (+30%)
2. Anheben der Obergrenze im Bereich Sekretariat auf 90%, da der Aufwand für die Region ca. 10-12% umfasst und eine kleine Reserve ist vorhanden.
3. Ergänzung der Finanzverwaltung auf 30%. Kosten mit Infrastruktur Fr. 40'000.- mit Indexierung der Teuerung ab 2012.
4. Korrektur der Anstellungen KUW Mitarbeiterinnen KGM auf 90%.

Beschluss: Die Versammlung bewilligt mit 38Ja einstimmig die Anpassung im Bereich Diakonie auf 55%, Sekretariat 90%, Finanzverwaltung 30% mit Fr. 40'000.- mit Indexierung der Teuerung ab 1.01.2012 und die KUW Unterrichtenden auf 90%.

3. Vorlage und Genehmigung Budget und Steuerfuss für das Jahr 2011

Referent: Kurt Zumbrunn, Finanzverwalter der KG Meiringen

Kurt Zumbrunn erläutert das Budget und den Steuerfuss mit einer Power Point Präsentation. Das Budget weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 146'157.- aus. Geplant sind Nettoinvestitionen von Fr. 277'000.-. Der Steuerfuss beträgt unverändert 0.23 Einheiten der einfachen Steuer.

Begründung: Die Renovation des Pfarrhauses an der Kirchgasse fällt nun ganz in das Jahr 2012. Damit wird das Eigenkapital per Ende 2012 mit vorliegendem Budget voraussichtlich Fr. 1'272'887.57 betragen.

Referentin Annerös Frutiger

Antrag 3:

1. Vorliegender Voranschlag der Reformierten Kirchgemeinde Meiringen für das Jahr 2012, aufgestellt in der Sitzung des Kirchgemeinderates vom 18. Oktober 2011, wird der Kirchgemeindeversammlung vom 27. November 2011 zur Annahme empfohlen.
2. Die nach dem Steuergesetz zu bestimmende Anlage für das Jahr 2012 wird auf 0,23 (wie bisher) beantragt.

Beschluss: Die Versammlung bewilligt einstimmig das Budget 2012 und bläst den Steuersatz auf 0.23 Einheiten.

4. Orientierung über den Finanzplan 2011– 2016

Referent: Kurt Zumbrunn, Finanzverwalter der KG Meiringen

Der Finanzplan dient als Orientierungs- und Planungsinstrument und wird immer wieder angepasst. Grössere bauliche Massnahmen und grössere Ausgaben können zeitlich verschoben werden. Die Auswirkung für die Kirchgemeinde wird sichtbar. Die Belastungen des Finanzplans sind für die Kirchgemeinde für die nächsten Jahre tragbar. Mit den Renovationen der Pfarrhäuser Kirchgasse 21 und Hohfluh und dem Kirchendach stehen grosse finanzielle Bedürfnisse an. Daher ist auch eine Steuersenkung zurzeit kein Thema

Der Finanzplan ist Bestandteil des Protokolls.

Über den Finanzplan muss nicht abgestimmt werden. Er dient der Orientierung.

5. Verschiedenes

Es verlangt niemand das Wort

Dienstjubiläen hatten dieses Jahr:

20 Jahre – Annelies Nägeli, Sigristin Hohfluh, Hanspeter Imobersteg Pfarrer Kreis West

10 Jahre – Vreni Gschwind Katechetin, Eva Gees, Helen Gilgen und Bettina Blatter KUW Mitarbeiterinnen, Oswald Maier Sigrist Stv. Meiringen

6. Aus und Rückblicke

Dorfabend 3.08.2011

Erster gemeinsamer Anlass der Kirchgemeinden der Region Oberhasli - Brienz.

Trotz wechselhaftem Wetter war unser Stand gut besucht. Die Strassenbeiz mit warmer Verpflegung, der Informationsstand, das kleine und das grosse Mikado begeisterten Jung und Alt.



Das Harassenklettern war an diesem Sommerabend die Attraktion im ganzen Dorf und somit trotz kurzen Regenschauern dauernd besetzt.



Regio Gottesdienst 18.09.2011

Erster gemeinsamer Gottesdienst der Kirchgemeinden der Region Oberhasli-Brienz.

Die voll besetzte Kirche und den vielen Besuchern



in der Turnhalle wo mit einem Podiumsgespräch,

dem Mittagessen zubereitet vom Kochteam 94 und mit vielen guten Gesprächen trugen zum tollen Erlebnis bei.

Alle wünschen sich weitere Anlässe in dieser Art.



Musikworkshop 11.11.2011

Die Entdeckungsreise inspirierten die Besucherinnen und Besucher sehr. Die Handwaschung im heutigen Gottesdienst ist eine Idee aus den vielen Möglichkeiten, den Gottesdienst mit Ritualen und Musik anders zu gestalten.



Vielfalt der Kirchenmusik
Michaelskirche 11.11.11
 Workshop mit Simon Jenny



Eine Entdeckungsreise für Musikbegeisterte
 Mit Musik, Liedern oder einfachen Klängen Gottesdienst gestalten, so dass er lebendig ist, Spannung entsteht und die Menschen zueinander finden

18.00 - 19.15 Musik und Gesang in der Kirche
 Es stehen verschiedene Instrumente zur Verfügung; Monochord, Cimbeln, Klangschalen

19.15 - 20.00 Kleiner Imbiss im Kirchgemeindehaus

20.00 - 21.30 Musik und Gesang in der Kirche
 Liederbegleitung

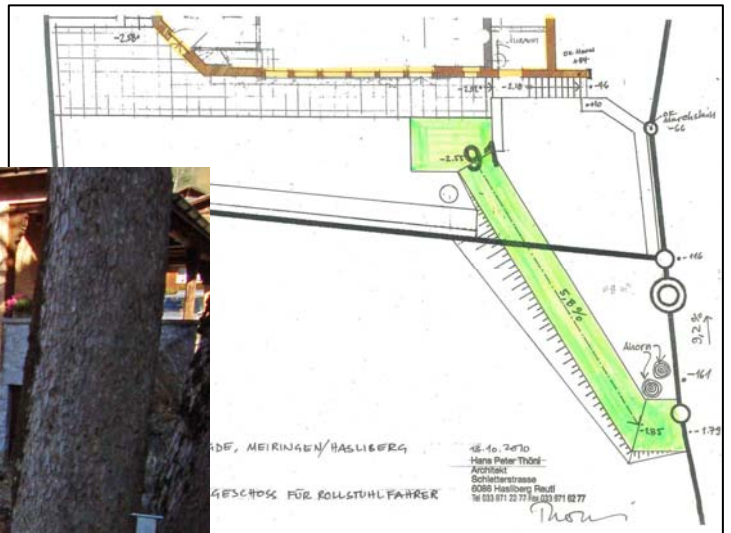
Infos: Annerös Frutiger, 078 814 50 04
 Für Interessierte: www.simonjenny.ch
 Anmeldung bis: 4. November 2011
 an das Sekretariat Kirchgemeinde Meiringen
 Postfach 635, 3860 Meiringen oder sekretariat@refkgm.ch

Ein Angebot der Kirchgemeinden Region Brienz Oberhasli
 Workshop 11.11.11
 Name: _____ Adresse: _____
 Telefon: _____

Annerös Frutiger und Rosmarie Ritzi kochten als kleiner Imbiss hervorragende Suppen die mit Brot, Wurst und Käse allen herrlich schmeckten.

Kirche Hohfluh – Rollstuhlgerechter Zugang

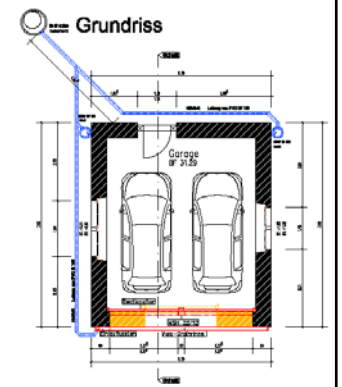
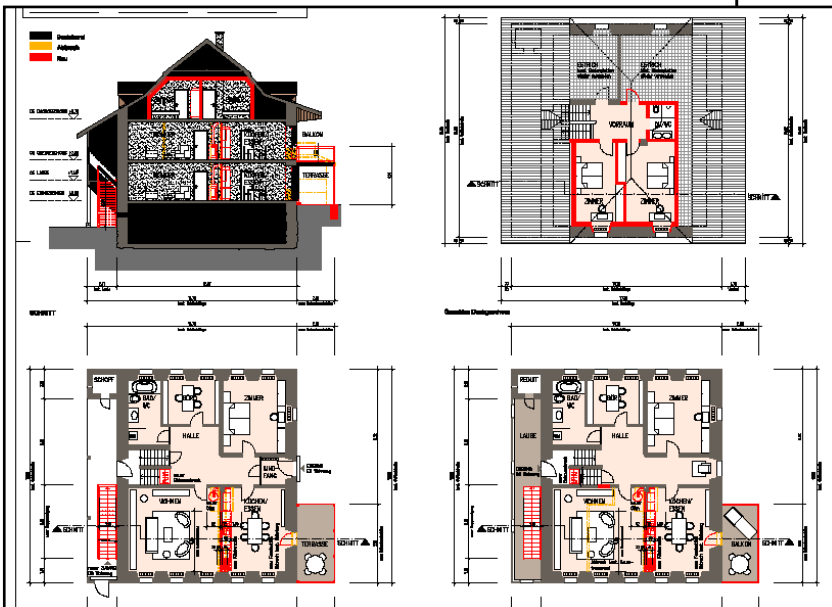
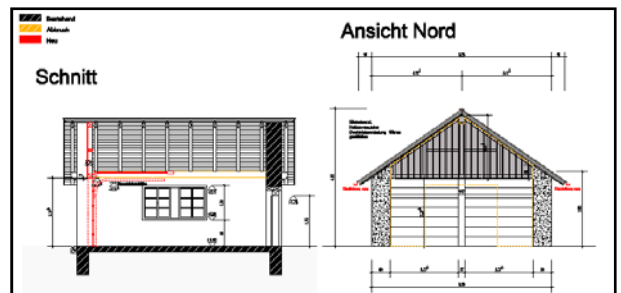
Rechtzeitig auf den Winter werden auch noch die fehlenden Handläufe bei der Treppe und beim neuen Zugang montiert.



Ausblick

Umbau Pfarrhaus ab Januar 2012

Die Planung läuft. Erste Aufträge konnten vergeben werden und die Baukommission ist bestimmt. In der Baukommission Pfarrhaus wirken mit: - Pfarrerin Mirjam Walser, Präsidentin KGM Annerös Frutiger, Samuel Widmer, Alexander Burlon, Richard Frigg und Dres Winterberger als Sekretär. Das Architekturbüro Ruch plant den Umbau, zuständig Jürg Hiltbrunner und Balz Marusik. Die Bauleitung übernimmt Hugo Birri.

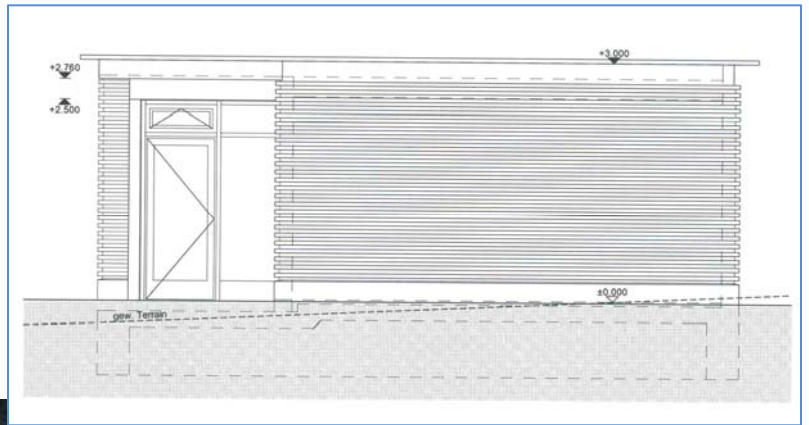


Geplant sind der Einbau von zwei Wohnungen und die Anpassung der Garage. Wir hoffen, dass die Wohnungen Mitte September 2012 bezugsbereit sind.

Invaliden WC und Lagerraum

Die Bodenplatte ist bereit für den Aufbau. Wir warten noch auf die vollständige Baubewilligung, welche uns erlaubt auch den Aufbau zu errichten.

Die archäologischen Grabungen haben keine nennenswerten Funde zu Tage gebracht, so dass mit keiner keine Bauverzögerung rechnen. Wir hoffen, noch dieses Jahr den Bau fertig zu stellen.



Suche neue Pfarrperson

Der Pfarrwahl Ausschuss 2012 mit der Pfarrerin Mirjam Walser, Greth Bütikofer aus der Bevölkerung, Annerös Frutiger Präsidentin, Margret Lucek Ressort Kirche und Musik, Rosmarie Ritzi Vizepräsidentin und Ressort Kinder und Jugend und Pfarrer Markus Vögtli, werden die Stelle im Januar ausschreiben.

Der Stellenantritt der neuen Pfarrperson ist auf den 1. Oktober 2012 geplant.

Der Abschiedsgottesdienst zur Pensionierung von Pfarrer Hanspeter Imobersteg findet am 12.08.2012 in der Michaelskirche statt.

Annerös Frutiger dankt im Namen des Rates für die geleisteten Dienste zu Gunsten der Kirchgemeinde im vergangenen Jahr. Annerös wünscht allen einen guten Jahreswechsel und ein spannendes nächstes Jahr.

Das Protokoll wird ab Mittwoch, 7. Dezember während 30 Tagen im Sekretariat aufliegen.

Genehmigungsausschuss

Kirchgemeinderatspräsidentin

Stimmzähler

Annerös Frutiger

Kurt Huber

Für das Protokoll

Sekretär Kirchgemeinde

Dres Winterberger